

Pressemitteilung Nr. R12/2022

19.6.2023

A 93 Regensburg – Holledau (A 9)

Böschungsrutsch südlich des Dreiecks Saalhaupt vor der Großbaustelle:

- **Sofortmaßnahmen zur Böschungssicherung beginnen heute**
- **vorhandene, einstreifige Verkehrsführung Richtung Regensburg ab 21. Juni 2023 um rund 1,5 Kilometer länger**

Entlang der A 93, Richtungsfahrbahn Regensburg, wurde vergangene Woche vor dem Dreieck Saalhaupt ein Böschungsrutsch festgestellt. Der rund 90 Meter lange Abschnitt der Dammböschung muss in einer Sofortmaßnahme baulich gesichert werden. Eine Gefahr für den Verkehr besteht aktuell nicht.

Die Sicherungsarbeiten beginnen am Donnerstag, 22. Juni 2023 und werden mehrere Wochen dauern. Zur Vorbereitung der Arbeiten wird ab heute der Bewuchs an dem Böschungsabschnitt entfernt und am Mittwoch, 21. Juni 2023, die notwendige Verkehrsführung aufgebaut:

Während der Sicherungsarbeiten kann der Verkehr in Fahrtrichtung Regensburg nur auf einem Fahrstreifen an der Baustelle vorbeigeleitet werden. Hierzu wird die im Zuge der Großbaustelle ab dem Dreieck Saalhaupt bis Regensburg-Süd aufgebaute, einstreifige Verkehrsführung um rund 1,5 Kilometer nach Süden verlängert. Vor und im einstreifigen Bereich gilt eine Beschränkung der Höchstgeschwindigkeit von 80 Km/h.

In Fahrtrichtung Holledau/München sind keine Einschränkungen für den Verkehr notwendig.

Rutschungen an den Dammböschungen können in den Bereichen der A 93, in denen sie auf einem Damm höher als das umgebende Gelände verläuft, infolge von länger andauernden Niederschlagsphasen entstehen, weil das hier beim Bau der Autobahn zum Damm aufgeschüttete Erdreich das Wasser nur langsam aufnehmen kann. Die aktuelle Rutschung steht also nicht in Zusammenhang mit einem aktuellen Regenergeignis, sondern mit den vergleichsweise hohen Niederschlagsmengen zwischen September 2022 und April 2023.

GeschäftsführungStephan Krenz (Vorsitzender)
Gunther Adler
Anne Rethmann**Aufsichtsratsvorsitz**

Oliver Luksic

SitzBerlin
AG Charlottenburg
HRB 200131 B**Steuernummer**

30/260/50246

BankverbindungUni Credit Bank
IBAN
DE10 1002 0890 0028 704895
BIC HYVEDEMM488

Da auch die aktuell laufende Großbaustelle zur Fahrbahnerneuerung zwischen Regensburg-Süd und dem Dreieck Saalhaupt Abschnitte mit Dammlage einschließt, wurden im Erneuerungsabschnitt sämtlichen Dammböschungen bereits im vergangenen Jahr baulich gesichert. So wird eine länger andauernde Vollsperrung der A 93 vermieden, die die Folge eines Böschungsrutsches im Bereich der Baustellenverkehrsführung wäre.

Hintergrund zur Fahrbahnerneuerung der A 93

Der Abschnitt der A 93 zwischen der Anschlussstelle Regensburg-Süd und dem Dreieck Saalhaupt ist rund 11 Kilometer lang und wurde im Jahr 1984 mit jeweils zwei Fahrstreifen pro Fahrtrichtung für den Verkehr freigegeben. Nachdem an der Betonfahrbahn Schäden auftreten, die kontinuierlich Reparaturmaßnahmen erfordern, werden die beiden Betonfahrbahnen und die Entwässerungsanlagen im Mittelstreifen neu gebaut. Die Vorarbeiten dazu hatten im Jahr 2021 begonnen – die Hauptarbeiten sind für 2023 bis Dezember geplant sowie für die Jahre 2024 und 2025.

Eine Übersicht über die Verkehrsführung während der Hauptarbeiten und ein Fragen-Antworten-Katalog zum Erneuerungsprojekt wurden auf der Projektwebseite www.a93-fahrbahnerneuerung.de veröffentlicht.

Hinweis zur Terminsicherheit

Alle genannten Zeiten sind unverbindliche Zielvorgaben auf Basis des aktuellen Planungsstands. Änderungen oder Zeitanpassungen können sich jederzeit beispielsweise durch die Witterungsbedingungen oder durch andere Einflüsse Dritter ergeben.

Kontakt:

Die Autobahn GmbH des Bundes – Niederlassung Südbayern – Pressestelle
Tel: 089/54552-3280 | Mail: Presse.suedbayern@autobahn.de

Informationen zur aktuellen Verkehrslage auf den Autobahnen finden Sie im Internet unter www.bayerninfo.de